

Erklärungen über Interessenkonflikte: Tabellarische Zusammenfassung

Leitlinienkoordinator: Prof. Dr. med. Konrad Bork		Seite 1				
Leitlinie: „Hereditäres Angioödem durch C1-Inhibitor-Mangel“						
Registernr: 061-029						
		Prof. Dr. med. Konrad Bork	Dr.med. Emel Ayggören-Pürsün	Prof. Dr. med Murat Bas	Prof. Dr. med. Tilo Biedermann	Priv.-Doz. Dr. med. Jens Greve
1	Berater- bzw. Gutachtertätigkeit oder bezahlte Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft (z.B. Arzneimittelindustrie, Medizinproduktindustrie), eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	Nein	BioCryst, Kalvista, Adverum, CSL Behring, Pharming, Shire	Octapharma	Alk-Abello, Astellas, Bencard, Biogen, Celgene, Hipp, Janssen, Leo, Meda, MSD, Mylan, Novartis, Phadia/ThermoFisher, Sanofi/Regeneron, Genzyme	Pharming
2	Honorare für Vortrags- und Schulungstätigkeiten oder bezahlte Autoren- oder Co-Autorenschaften im Auftrag eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	CSL Behring, Shire	Pharming, CSL Behring, Shire, Healthcare at home	RG Ärztliche Fortbildung	Alk-Abello, Astellas, Bencard, Biogen, Celgene, Hipp, Janssen, Leo, Meda, MSD, Mylan, Novartis, Phadia/ThermoFisher, Sanofi/Regeneron	Shire, CSL Behring
3	Finanzielle Zuwendungen (Drittmittel) für Forschungsvorhaben oder direkte Finanzierung von Mitarbeitern der Einrichtung von Seiten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	Nein	BioCryst, CSL Behring, Shire	Nein	Ja	BioCryst
4	Eigentümerinteresse an Arzneimitteln/Medizinprodukten (z. B. Patent, Urheberrecht, Verkaufslizenz)	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
5	Besitz von Geschäftsanteilen, Aktien, Fonds mit Beteiligung von Unternehmen der Gesundheitswirtschaft	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
6	Persönliche Beziehungen zu einem Vertretungsberechtigten eines Unternehmens Gesundheitswirtschaft	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
7	Mitglied von in Zusammenhang mit der Leitlinienentwicklung relevanten Fachgesellschaften/Berufsverbänden, Mandatsträger im Rahmen der Leitlinienentwicklung	DG für Angioödeme, DDG	EAACI, DGIM, GTH	DG für HNO-Heilkunde	Beirat DGAKI, Generalsekretär der DDG	Deutscher Berufsverband der HNO-Ärzte, DG für HNO-Heilkunde
8	Politische, akademische (z.B. Zugehörigkeit zu bestimmten „Schulen“), wissenschaftliche oder persönliche Interessen, die mögliche Konflikte begründen könnten	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
9	Gegenwärtiger Arbeitgeber, relevante frühere Arbeitgeber der letzten 3 Jahre	Universitätsmedizin Mainz	Universitätsklinik Frankfurt, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin	Praxis, TU München, Klinikum Rechts der Isar	TU München, Klinik für Dermatologie	Universitätsklinikum Ulm

Erklärungen über Interessenkonflikte: Tabellarische Zusammenfassung

Leitlinienkoordinator:		Prof. Dr. med. Konrad Bork			Seite 2	
Leitlinie:		„Hereditäres Angioödem durch C1-Inhibitor-Mangel“				
Registernr:		061-029				
		Prof. Dr. med. Karin Hartmann	Prof. Dr. med. Markus Magerl	Dr. med Inmaculada Martinez-Saguer	Prof. Dr. med. Marcus Maurer	Priv.-Doz. Dr. med. Hagen Ott
1	Berater- bzw. Gutachtertätigkeit oder bezahlte Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft (z.B. Arzneimittelindustrie, Medizinproduktindustrie), eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	ALK, Blueprint Deciphera, Novartis	CSL Behring, Shire, Pharming, Novartis	CSL Behring, Shire, Pharming, Octapharma	Adverum, BioCryst, Kalvista, Pharming, Shire,	Nein
2	Honorare für Vortrags- und Schulungstätigkeiten oder bezahlte Autoren- oder Co-Autorenschaften im Auftrag eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	Novartis	CSL Behring, Shire, Pharming, Novartis, BioCryst	CSL Behring, Shire, Pharming, Novartis	CSL Behring, Shire	Infectopharm, Novartis
3	Finanzielle Zuwendungen (Drittmittel) für Forschungsvorhaben oder direkte Finanzierung von Mitarbeitern der Einrichtung von Seiten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	Euroimmun	CSL Behring, Shire, Pharming, Novartis, BioCryst	CSL Behring, Shire, Pharming, Novartis	BioCryst, Shire	Scioderm, Amryt, Appenrod-Stiftung
4	Eigentümerinteresse an Arzneimitteln/Medizinprodukten (z. B. Patent, Urheberrecht, Verkaufslizenz)	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
5	Besitz von Geschäftsanteilen, Aktien, Fonds mit Beteiligung von Unternehmen der Gesundheitswirtschaft	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
6	Persönliche Beziehungen zu einem Vertretungsberechtigten eines Unternehmens Gesundheitswirtschaft	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
7	Mitglied von in Zusammenhang mit der Leitlinienentwicklung relevanten Fachgesellschaften/Berufsverbänden, Mandatsträger im Rahmen der Leitlinienentwicklung	ADF, Sprecherin der Arbeitsgruppe Experimentelle Dermatologie, Kompetenznetzwerk Mastozytose/Vorsitz	Urtikaria Netzwerk Berlin-Brandenburg, Urtikaria Network, DGA	HAE-Patientenselbsthilfegruppe, BVKJ, DVKJ, DGA	DDG, DGA	Vorstandsmitglied der GPA und NAPPA und DGAKI, BVKJ, DGKJ, DDG, IEB-Debra
8	Politische, akademische (z.B. Zugehörigkeit zu bestimmten „Schulen“), wissenschaftliche oder persönliche Interessen, die mögliche Konflikte begründen könnten	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
9	Gegenwärtiger Arbeitgeber, relevante frühere Arbeitgeber der letzten 3 Jahre	Universität zu Lübeck	Charité, Hautklinik	Hämophilie-Zentrum, Mörfelden	Charité, Hautklinik	Kinderkrankenhaus Auf der Bult, Hannover

*Eintrag: nein /ja

Leitlinienkoordinator:		Prof. Dr. med. Konrad Bork		Seite 3		
Leitlinie:		„Hereditäres Angioödem durch C1-Inhibitor-Mangel“				
Registernr:		061-029				
		Lucia Schauf	Prof. Dr. med. Petra Staubach-Renz	Prof. Dr. med. Bettina Wedi		
1	Berater- bzw. Gutachtertätigkeit oder bezahlte Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft (z.B. Arzneimittelindustrie, Medizinproduktindustrie), eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	Nein	Abbvie, Beiersdorf, Celgene, CSL Behring, Janssen, Lilly, Leo Pharma, Leti Pharma, Novartis, MSD, Octapharma, Pohl-Boskamp, Shire, Sanofi, Sobi, Viropharma	Novartis Pharma, ALK Scherax, SOBI		
2	Honorare für Vortrags- und Schulungstätigkeiten oder bezahlte Autoren- oder Co-Autorenschaften im Auftrag eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	Nein	Abbvie, Almirall, Astella, Allergika, Beiersdorf, Celgene, CSL Behring, Hans Karrer, Klosterfrau, Janssen, Lilly, Leo Pharma, Leti Pharma, Meda, Novartis, MSD, Pfizer, Pohl-Boskamp, Shire, Sanofi, Viropharma	Novartis Pharma, Shire, Celgene, Dr. Pflieger, HAL, Viropharma, DGAKI, Universität Köln, Astellas, Walter de Gruyter Verlag		
3	Finanzielle Zuwendungen (Drittmittel) für Forschungsvorhaben oder direkte Finanzierung von Mitarbeitern der Einrichtung von Seiten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	Nein	Abbvie, Almirall, Astella, Celgene, CSL Behring, Janssen, Lilly, Leo Pharma, Novartis, Pfizer, Pflieger, Shire, Sanofi, Viropharma	Shire		
4	Eigentümerinteresse an Arzneimitteln/Medizinprodukten (z. B. Patent, Urheberrecht, Verkaufslizenz)	Nein	Nein	Nein		
5	Besitz von Geschäftsanteilen, Aktien, Fonds mit Beteiligung von Unternehmen der Gesundheitswirtschaft	Nein	Nein	Nein		
6	Persönliche Beziehungen zu einem Vertretungsberechtigten eines Unternehmens Gesundheitswirtschaft	Nein	Nein	Nein		
7	Mitglied von in Zusammenhang mit der Leitlinienentwicklung relevanten Fachgesellschaften/Berufsverbänden, Mandatsträger im Rahmen der Leitlinienentwicklung	Vorsitzende der HAE-Patientenorganisation	DGA	DGAKI (Leitlinien-Beauftragte, Sektionssprecherin Dermatologie, erweitertes Vorstandsmitglied), DDG, ADF, EAACI, ENDA		
8	Politische, akademische (z.B. Zugehörigkeit zu bestimmten „Schulen“), wissenschaftliche oder persönliche Interessen, die mögliche Konflikte begründen könnten	Nein	Nein	Nein		
9	Gegenwärtiger Arbeitgeber, relevante frühere Arbeitgeber der letzten 3 Jahre	HAE-Patientenorganisation	Universitätsmedizin Mainz	Medizinische Hochschule Hannover		